



Liste Selzen e. V.

Vorsitzender: Ingo Kunz, Lehrer - Krafft-Str. 07, 55278 Selzen

Selzen, den 28. August 2007

An die Mitglieder des Landwirtschaftsausschusses der Ortsgemeinde Selzen

Behauptungen von Mitgliedern der Gemeindeverwaltung bezüglich Entschädigungszahlungen für die Errichtung der drei Windkraftanlagen.

Sehr geehrte Mitglieder des Landwirtschaftsausschusses,

immer wieder wird von Seiten der Verwaltung in der Öffentlichkeit und in Gemeindegremien betont, dass unserer Gemeinde keine Gelder für notwendige Projekte zur Verfügung stehen, weil es keine Entschädigungszahlungen für die Errichtung der drei Windräder gab. Verantwortlich bezeichnen sie hierfür einzig eine politische Kraft in Selzen; die Liste Selzen. Derartige Behauptungen bzw. Aussagen sind falsch und entsprechen nicht der Wahrheit!

Die Liste Selzen ist nicht dafür verantwortlich, dass es keine Entschädigungszahlungen gab und der Gemeinde somit keine weiteren finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

Wir waren gegen die Errichtung der Windräder. Verhindern konnten wir sie nicht; siehe Ergebnis des Raumordnungsverfahrens.

Dass es, obwohl die Windräder gebaut wurden, keine sogenannten Entschädigungszahlungen für unsere Gemeinde und die Landwirte gab / gibt, ist alleine unserer Verwaltung zu verdanken.

Wie Sie dem beigefügten Schriftverkehr entnehmen können, hat Ortsbürgermeisterin A. Wiedemann mit der freiwilligen Übersendung der Windkraftverträge an eine dritte Person, bewirkt, dass jegliche Zahlungen zurückgenommen wurden und die Gemeinde Selzen als auch die Landwirte somit finanziell leer ausgingen.

Ebenso kam es durch diese Aktion der Bürgermeisterin zur Benachrichtigung der Staatsanwaltschaft in Mainz. A. Heimlich hat nach unseren Informationen von dem Benachrichtigungsschreiben an die Staatsanwaltschaft eine Kopie erhalten.

Wenn nun die Verwaltung immer wieder andere ins Spiel bringen, die dafür verantwortlich sein sollen, dass keine weiteren Gelder für die Gemeinde, Vereine, Landwirte,... zur Verfügung stehen bzw. dass eine Anzeige gegen die Ortsbürgermeisterin gemacht wurde, so ist das einfach eine Unterstellung, um andere Personen und Gruppierungen zu diffamieren und schlecht zu Reden.

Des weiteren können Sie dem Schriftverkehr entnehmen, dass bereits vor der Bürgerversammlung in der Radsporthalle am 30. Mai 2005 fest stand, dass es keine Entschädigungszahlungen wie im Vertrag mit den Windradbetreibern vorgesehen, gibt. Mit einem von der Verwaltung am 25. Mai 2005 getroffenen Eilentscheid wurden die vertraglich vereinbarten Entschädigungszahlungen aufgehoben.

Hier stellt sich uns, wie wohl jedem aufmerksamen Leser des Schriftverkehrs, die Frage: Wurde den Einwohnern von Selzen bei dieser Veranstaltung nicht die ganze Wahrheit gesagt?

- Denn:
- 1.) vor dieser Veranstaltung war bereits klar, warum der „Windkraftgegner“ nicht auf dem Podium erschien. Alle Fragen aus dem Publikum nach seiner Person und dem Grund seines Fehlens wurden von der Verwaltung und dem Moderator Klaus Penzer einfach weggewischt.
 - 2.) den Verantwortlichen war zu diesem Zeitpunkt ebenfalls bewusst, dass die Gemeinde kein Geld für die Windradansiedlung erhalten wird; unabhängig von der Höhe der Windräder.

Wir, die Liste Selzen hatten auf diese Vorgänge keinen Einfluss. Weder haben wir Informationen, Verträge oder ähnliches an dritte Personen weitergeben, noch hatten wir einen Einfluss auf die Auswahl der Teilnehmer auf dem Podium und Eilentscheidungen können nur von der Verwaltung getroffen werden. Über diese Eilentscheidung wurde der Gemeinderat in der Sitzung vom 19. Juli 2005 lediglich informiert. Somit können wir, die Liste Selzen, für die nicht erhaltenen Entschädigungszahlungen und dadurch oft zitierten fehlenden finanziellen Mittel nicht verantwortlich gemacht werden. Diese Bürde trägt allein unsere Verwaltung, genauer gesagt unsere Ortsbürgermeisterin A. Wiedemann.

Welche Rolle hier der VG-Bürgermeister Klaus Penzer hatte und ob er zum Zeitpunkt der Moderation von den Vorgängen (s. Schriftverkehr) Kenntnis hatte, ist noch unklar.

Abschließend ist zu sagen, dass wir es bedauern, dass Selzer Bürger, wie z.B. der Vorsitzende des Vereinsrings Karl Friedrich Braun, in Selzen verbreiten, dass die Liste Selzen dafür verantwortlich sei, dass für die Vereine,... keine Gelder zur Verfügung stehen und somit die unwahren Aussagen der Verwaltung unterstützen. Dass unsere Gemeinde im Zuge der Errichtung der drei Windräder keine Entschädigungszahlungen bekam, ist nicht der Liste Selzen zu zuschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Kunz

im Namen
der Fraktions- u. Ausschussmitglieder

Diese Informationen können sie auch im Internet unter www.liste-selzen.de nachlesen.